



Informationen für Anwender

ORAJET 3631 Window-Graphics-Film

Anwendung

ORAJET 3631 eignet sich zur Verklebung auf ebenen und leicht gewölbten Untergründen aus Glas, wie z.B. Fahrzeugscheiben. Empfohlen wird ausschließlich die Verwendung als Laminat mit der hauseigenen Schutzfolie **ORAGUARD 297GF**.

Arbeitsvorbereitung

Voraussetzung für eine einwandfreie Verklebung ist eine Verarbeitungstemperatur von mindestens + 10°C in trockenen, geschlossenen Räumen. Damit sich der zu beklebende Untergrund diesen Arbeitsbedingungen anpassen kann bzw. um eine optimale Haftung zu erzielen, sollte das Fahrzeug einige Stunden vor und nach der Verklebung im Arbeitsraum temperiert werden. Eine gründliche Reinigung der zu beklebenden Untergründe ist unbedingt notwendig. Dabei sollten mit Hilfe eines Industriereinigers oder Isopropanol alle Fett- bzw. Schmutzrückstände entfernt werden.*

* Die Lösungsmittel sollten möglichst mild und chemisch rein sein, um z.B. Gummieinfassungen nicht anzugreifen. Spiritus ist aufgrund seiner stark schwankenden Qualität nicht zu empfehlen.

Hilfsmittel

- Kunststoffrakel mit Filzkante
- Cutter-Messer
- Schere
- Lineal bzw. Bandmaß
- Fusselfreie Tücher
- Heißluftfön

Wichtige Hinweise zur Verklebung

Bei der Herstellung des Laminates aus **ORAJET 3631** und **ORAGUARD 297GF** ist darauf zu achten, daß die Schutzfolie immer um mindestens 10 mm überlappend appliziert wird.

Eine Verklebung ist grundsätzlich nur außen auf der Scheibe durchzuführen. Dabei darf die freie Sicht des Kraftfahrers in keiner Weise eingeschränkt werden. Eine Heckscheibenverklebung darf nur bei Vorhandensein eines zweiten Außenspiegels erfolgen. Eine Beklebung des Scheibenrahmens bzw. des Scheibengummis ist ebensowenig zulässig wie ein Verklemmen der Folie mit der Scheibeneinfassung (siehe hierzu auch die ABG D 5322)

Eine Beklebung der Scheibeneinfassung kann außerdem zu einem Ablösen der Folie führen. Ein Abstand von mindestens 10-15 mm zur Einfassung ist hier notwendig. Weiterhin empfiehlt es sich, zusätzlich einen 10-15 mm breiten Streifen **ORAGUARD 297GF** kantenüberlappend auf den Verbund **ORAJET 3631/ORAGUARD 297GF** und den Untergrund als Kantenschutz zu verkleben. Hierdurch wird nicht nur die Haftung der Ränder des Verbundes auf dem Untergrund verbessert, es wird auch wirkungsvoll dem Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz vorgebeugt.

Beim Aufbringen von mehrteiligen Motiven ist keine Überlappung zuzulassen, sondern auf Stoß mit einem geringen Abstand von max. 1-2 mm zu kleben. Anschließend ist dieser Spalt ebenfalls mit einem 10-15 mm breiten Streifen **ORAGUARD 297GF** derart zu überkleben, daß die Lücke abgedichtet wird.

Das Schutzpapier ist immer flach von der Folie abzuziehen und nie umgekehrt. Beim Abziehen dürfen keine Knicke und Falten auf der Klebefolie verursacht werden.

Achtung

Grundlage für die Angaben sind unsere Kenntnisse und Erfahrungen in der Praxis. Wegen der Vielfalt möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Verwendung empfehlen wir, unsere Produkte bei speziellen Anwendungen in eigenen Versuchen zu prüfen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden.